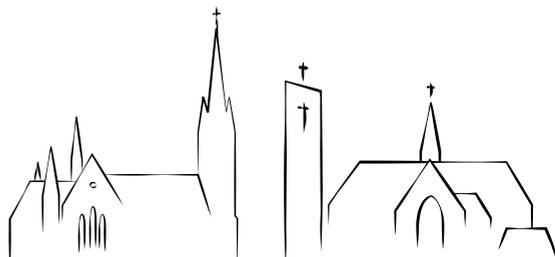


Sa., 26.11.2016 -
So., 08.01.2017



Pfarnachrichten

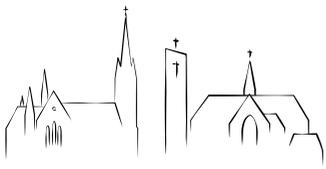
IM PASTORALVERBUND KAMEN – KAISERAU



Pastorales Team

Bernhard Nake, Pfarrer (Tel.: 96 43 70)
Walter Schindler, Diakon (Tel.: 2 15 53)
Katharina Levenig, Gem.-Ref. (Tel.: 93 19 83)

Meinolf Wacker, Pastor (Tel.: 96 43 70)
Wilfried Heß, Diakon (Tel.: 3 08 54)
Gordon Richardt, Vikar (Tel.: 945 573)



VORWORT

Gottesdienstbesucherzählung, und dann ... Weihnachten?

Die letzte Zählung der Gottesdienstbesucher am 12./13.11.2016 ergab folgendes Ergebnis:

St. Marien Kaiserau: 125 (4,25 % der Gemeindemitglieder)

Hl. Familie Kamen: 272 (4,39 % der Gemeindemitglieder)

Pastoralverbund: 397 (4,34 %)

Der durchschnittliche Besuch auf Bistumsebene betrug 10,1 % im Jahr 2015 und 10,4 % bundesweit.

Im Jahr 2011 lag der Besuch noch bei 12,5 % (Erzbistum Paderborn) und 12,6 % (bundesweit), im Pastoralverbund hier in Kamen bei 6,2 %.

Anhand dieser Statistik wird deutlich, dass die Kirchenbesucherzahl (jährlich zwei Zählsonntage, einer im Frühjahr, einer im Spätherbst) sich durchschnittlich um ca. 0,5 % jährlich, gemessen an der jeweiligen Gesamtkatholikenzahl der Mitglieder in der jeweiligen Ebene, verringert hat (und weiter verringern wird ...?).

Die Pfarrgemeinden in Kamen sind in diesem Bereich seit Beginn der verlässlichen Zählung im Jahr 1985 immer schon „Trendsetter“ gewesen: Hier sind diese Zählungen seit damals immer deutlich niedriger als im Bistum oder auf Bundesebene ausgefallen.

Dass wir bis jetzt keinen entsprechenden Einbruch des Kirchensteueraufkommens haben (bei den sonntäglichen Kollekten allerdings schon, deren Abnahme entspricht in etwa der Entwicklung der Gottesdienstbesucherzahlen), liegt einzig an der „brummen- den“ Konjunktur in Deutschland mit vielen Beschäftigten und entsprechenden Löhnen, woraus sich bekanntlich die Kirchensteuer generiert: Diese Situation „tarnt“ gewissermaßen die Dramatik der Lage, denn in den letzten fünf Jahren ist das Kirchensteueraufkommen der Bistümer in Deutschland sogar noch einmal deutlich angestiegen! Es ist jedoch absehbar, dass diese Entwicklung so nicht weitergeht, sondern sich in einigen Jahren beschleunigt ins Gegenteil verkehren wird.

Von daher gilt es, Maß zu halten, was die Planung der Kirchenhaushalte vor Ort angeht und z. B. bei Baumaßnahmen, Personalkosten und anderen Kosten genau und mit Weitblick zu bedenken, was in dieser Zeit Sinn macht und was nicht und was wir den nachfolgenden Generationen insgesamt kirchengemeindlich verantwortbar „hinterlassen“.

Während sich zukünftig in praktisch allen Bereichen von „Kirche classic“ (damit meine ich neben dem Gottesdienstbesuch auch Bereiche wie Taufen, Erstkommunionen, Firmungen, Trauungen, Beerdigungen, Teilnahmen an nachmittäglichen Kaffeerunden, das Vorhandensein von kirchlichen Verbänden und Vereinen, ...) die Zahlen weiter schnell nach unten bewegen werden, gibt es in ande-

Die Gottesdienst- besucherzählungen

am 12./13. November 2016
brachten folgendes Ergebnis:

Hl. Familie:
272 Besucher

St. Marien:
125 Besucher

Pastoralverbund:
397 Besucher



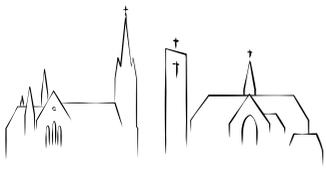
ren Bereichen Entwicklungen nach vorn. Ich denke bei uns hier besonders an die engagierte Flüchtlingsarbeit, die es vor wenigen Jahren noch gar nicht gab und dabei mit vielen, die sich „nur“ am Rande mit der Kirchengemeinde verbunden fühlen oder kirchliche Strukturen und sogar das Evangelium gar nicht kennen, oder an die internationalisierte Jugendarbeit, weil die klassische Jugendgruppenarbeit hier schon lange nicht mehr greift. Solche oft projekthaften, neuen Initiativen sind im „Zukunftsbild“ des Erzbistums deutlich gewollt, aber sie kosten natürlich Geld, das zu einem guten Teil aus den Kirchenetats kommt, die ja vor allem Pastoral und Seelsorge ermöglichen sollen. Vielleicht zu ersten Mal - ange-regt durch das Zukunftsbild - öffnet sich die Kirche für die Ränder um sie herum und erhält sich nicht vorrangig um ihrer selbst willen, denn es fließt viel an Substanz, also an Engagement, Zeit, Kraft, Nerven, Enttäuschungen und Leiden und nicht zuletzt Geld auch in diese (Rand-)Bereiche. Aber so entsteht eine neue Form von „Kirche“ und es kommt dort etwas zum Leben, das vorher nicht da war: Beziehungen und Anteilnahme mit Fremden, Verständnis und Vertrauen unter Gruppierungen, die vor 20 Jahren nichts miteinander zu tun hatten, absichtslose Liebe und Freude, wenn jemand nach Aussichtslosigkeit und Enttäuschung weitergehen kann, auch, wenn er oder sie der katholischen Kirche nicht „beitritt“.

Wir gehen (wieder einmal) auf Weihnachten zu. „ Seht her, nun mache ich etwas Neues. Schon kommt es zum Vorschein, merkt ihr es nicht? Ja, ich lege einen Weg an durch die Steppe und Straßen durch die Wüste“ (Jes 43,19).

Zu Weihnachten macht sich Gott ganz klein und schlüpft in unsere menschliche Haut. Es ist uns bekannt, dass damals die allermeisten nichts davon bemerkt haben oder nichts bemerken wollten. „Merken“ wir, dass die vorab geschilderten Entwicklungen nicht vorrangig Abbruch bedeuten, der uns ängstigen oder depressiv machen soll, sondern „Wandlung“, Umbruch und Aufbruch, und dass wohl nur so etwas Neues „zum Vorschein“ kommen kann und will?

Wir leben also momentan in einem „weihnachtlichen Szenario“, auf das wir mit Unverständnis, Verzagtheit, Schuldzuweisungen oder auch Ärger, oder aber mit Betroffenheit, Offenheit und Hoffnung reagieren können, die uns zum Nachdenken und zum Handeln motivieren.

Dafür eine gesegnete adventliche und dann weihnachtliche Zeit,
Bernhard Nake



Sonntag, 27.11.16

1. Adventssonntag

L1: Jes 2,1-5

L2: Röm 13,11-14a

Ev: Mt 24,37-44

Kollekte: für die Kirchenrenovierung

Sonntag, 04.12.16

2. Adventssonntag

L1: Jes 11,1-10

L2: Röm 15,4-9

Ev: Mt 3,1-12

Kollekte: für die Jugendseelsorge im Erzbistum

Donnerstag, 08.12.16

**Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen
Jungfrau und Gottesmutter Maria**

L1: Gen 3,9-15.20

L2: Eph 1,3-6.11-12

Ev: Lk 1,26b-38

Sonntag, 11.12.16

3. Adventssonntag („Gaudete“)

L1: Jes 35,1-6a.10

L2: Jak 5,7-10

Ev: Mt 11,2-11

Kollekte: für die Kirchenrenovierung

Sonntag, 18.12.16

4. Adventssonntag

L1: Jes 7,10-14

L2: Röm 1,1-7

Ev: Mt 1,18-24

Kollekte: für die Pfarrgemeinde

Samstag, 24.12.16

Heiligabend

L1: Jes 62,1-5

L2: Apg 13,16-17.22-25

Ev: Mt 1,1-25

Kollekte: für Adveniat

Sonntag, 25.12.16

1. Weihnachtstag

L1: Jes 62,11-12

L2: Tit 3,4-7

Ev: Lk 2,15-20

Kollekte: für Adveniat

Montag, 26.12.16

2. Weihnachtstag

L1: Sir 3,2-6.12-14

L2: Kol 12,12-21

Ev: Mt 2,13-15.19-23

Kollekte: für die Förderung von
Priesterberufen

Türkollekte für die Messdienerarbeit!

Donnerstag, 29.12.16

Fest d. unschuldigen Kinder

L: 1 Joh 1,5-2,2

Ev: Mt 2,13-18

Freitag, 30.12.16

Fest d. Hl. Familie

L: Sir 3,2-6.12-14

Ev: Mt 2,13-15.19-23

Samstag, 31.12.16

Silvester

L: 1 Joh 2,18-21

Ev: Joh 1,1-18

Kollekte: für die Seniorenpastoral
im Pastoralverbund

Sonntag, 01.01.17

Neujahr

L1: Num 6,22-27

L2: Gal 4,4-7

Ev: Lk 2,16-21

Kollekte: für die besonderen Aufgaben
der Weltkirche

Sonntag, 08.01.17

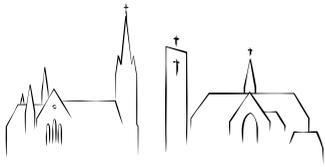
Taufe des Herrn

L1: Jes 42,5

L2: Apg 10,34-38

Ev: Mt 3,13-17

Kollekte: für die Mission in Afrika



KOLLEKTENERGEBNISSE OKTOBER/NOVEMBER 2016

Sonntag, 23.10.16

Weltmissionssonntag

HF: 673,63 €

SM: 143,66 €

Mittwoch, 02.11.16

für die Priesterausbildung
in Osteuropa

PV: 15,00 €

Sonntag, 30.10.16

HF: für Sibolga 695,62 €

SM: für ein neues
Messgewand 121,49 €

Sonntag, 06.11.16

für die Pfarrbücherei

HF: 214,01 €

SM: 67,81 €

Dienstag, 01.11.16

für die Pfarrgemeinde

HF: 151,73 €

SM: 87,54 €

Herzlichen Dank!

GOTTESDIENSTE IM PASTORALVERBUND

Samstag, 26.11.16

Krankenhauskapelle

15.00 Uhr

Altenzentrum Peter u. Paul

16.30 Uhr

Hl. Familie

18.30 Uhr

Wort-Gottes-Feier

Vorabendmesse

1. JM +Helga Petry

Vorabendmesse im Pastoralverbund

JM +Beate Reinert, ++Fam. Sucharek, Urzula Biela, ++Fam.

Orlik/ +Monika Krämer/ +Johann Henrichs/ +Hans Reck-

mann/ +Rudolf Wiczorek u. +Gerhard Lendla/ Leb. u. ++Fam.

Sowa - Kurpierz - Blasczyk/ Leb. u. ++Fam. Wolter - Fröhlich

Sonntag, 27.11.16

St. Marien

9.30 Uhr

Hl. Familie

11.00 Uhr

1. ADVENT

Hl. Messe

+Paul Knop

Hl. Messe

JM +Maria Lüken, ++Fam. Lüken - Brinkmann - Gluthe u.

Susanna Handslik/ ++Fam. Real u. +Hermann Dahm/ ++Ernst

Patschkowski u. Sohn Jürgen/ +Theodor Schulze Berge/

+Anneliese Löblein/ ++Gertrud u. Paul Lessnik/ ++Hannelies

Bülhoff-Steding, Elisabeth Schindler, Maria Schmülling u.

Ursula Klaer/ +Rudi Sauf

Kinderkirche im Pastoralverbund

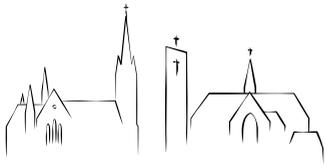
Hl. Familie

15.00 Uhr

Hl. Familie

17.30 Uhr

ökumenische adventsmusikalische Andacht



GOTTESDIENSTE IM PASTORALVERBUND

Montag, 28.11.16

Hl. Familie
19.00 Uhr

Vespergebet im Pastoralverbund

Dienstag, 29.11.16

Hl. Familie
9.00 Uhr
St. Marien
13.00 Uhr

Hl. Messe

Kirchenraumerkundung

Mittwoch, 30.11.16

St. Marien
13.00 Uhr
Hl. Familie
17.00 Uhr

Kirchenraumerkundung

Krippenspielprobe

Donnerstag, 01.12.16

Hl. Familie
8.00 Uhr
St. Marien
9.00 Uhr
Hl. Familie
10.30 Uhr
Hl. Familie
15.00 Uhr

Schulgottesdienst

Hl. Messe

Kirchenraumerkundung

Hl. Messe

Freitag, 02.12.16

Hl. Familie
9.00 Uhr
Hl. Familie
15.00 Uhr
St. Marien
16.30 Uhr

Hl. Messe im Pastoralverbund

+Martha-Theresia Lewek/ Leb. u. ++Fam. Hermasch -
Potaczala u. f.d. Armen Seelen

Gebet der Barmherzigkeit im Pastoralverbund

Krippenspielprobe

Samstag, 03.12.16

Hl. Familie
16.00 Uhr
Altenzentrum Peter u. Paul
16.30 Uhr
St. Marien
17.00 Uhr
Hl. Familie
18.00 Uhr
Hl. Familie
18.30 Uhr

Kindermitmachkonzert Familienzentrum Hl. Familie

Wort-Gottes-Feier

Konzert MGW Wasserkurl

Abendmusik

Vorabendmesse im Pastoralverbund/ Kolping-Gedenktag
+Elisabeth Ziermann u. Leb. u. ++Fam. Ziermann - Gurski/
Leb.u. ++Fam. Styra - Reimann - Kopizara - Nowak/ ++Fam.
Löwen - Neuhalfen, +Johannes Löwen u. ++Anneliese u.
Meinolf Nies/ Leb. u. ++Fam. Vonnahme - Gebken

Sonntag, 04.12.16

St. Marien
9.30 Uhr

Hl. Familie
11.00 Uhr

Hl. Familie
15.00 Uhr

2. ADVENT

Hl. Messe

40 Jahre Kolpingsfamilie Methler
6-Wochenged. +Willi Schwarz, ++Ingrid Schwarz, Margarete
Berkenkamp u. Margit Reddig/ ++Anna u. Josef Dettki/ ++Eva
u. Peter Nake/ Leb. u. ++Fam. Haub - Pohle

Hl. Messe mit Wortgottesdienst für Kinder in der Sakristei
(Regenbogenkirche)

JM +Thorsten Wesemann/ +Agnes Olschewski/ ++Fam.
Lenneper/ +Johannes Peter Bartkowiak/ ++Ehel. Julius u.
Elisabeth Ludmann u. ++Ehel. August u. Katharina Jour
Kinderkirche im Pastoralverbund

Montag, 05.12.16

St. Marien
11.30 Uhr
Hl. Familie
16.30 Uhr
Hl. Familie
19.00 Uhr

Tauffeier

Beichtvorbereitung der Kommunionkinder

Vespergebet im Pastoralverbund

Dienstag, 06.12.16

Hl. Familie
9.00 Uhr
St. Marien
15.00 Uhr

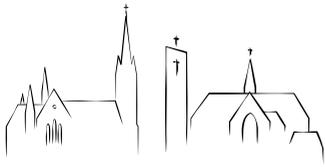
Hl. Nikolaus

Hl. Messe

+Rudi Sauf

Nikolausgottesdienst

Kath. Kindergarten St. Marien



Mittwoch, 07.12.16

Haus am Koppelteich
10.30 Uhr
St. Marien
13.00 Uhr
St. Marien
16.30 Uhr
Hl. Familie
17.30 Uhr

Wort-Gottes-Feier

Kirchenraumerkundung

Krippenspielprobe

Krippenspielprobe

Donnerstag, 08.12.16

Hl. Familie
8.00 Uhr
St. Marien
9.00 Uhr
Hl. Familie
15.00 Uhr
St. Marien
16.30 Uhr

Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau
und Gottesmutter Maria

Schulgottesdienst

Hl. Messe

++Fam. Nölken/ ++Helena u. Rudolf Bordiehn u. +Henrik Sokol

Hl. Messe

Zum Dank u. um Gottes Segen f. Matthias Hermasch

Beichtvorbereitung der Kommunionkinder

Freitag, 09.12.16

Hl. Familie
9.00 Uhr
Hl. Familie
15.00 Uhr

Hl. Messe im Pastoralverbund

++Gertrud u. Gustav Sauf

Gebet der Barmherzigkeit im Pastoralverbund

Samstag, 10.12.16

Krankenhauskapelle
15.00 Uhr
Altenzentrum Peter u. Paul
16.30 Uhr
Hl. Familie
18.00 Uhr
Hl. Familie
18.30 Uhr

Wort-Gottes-Feier

Vorabendmesse

Beichte

Vorabendmesse im Pastoralverbund

+Markus Brüggemann/ ++Franz u. Johannes Beule/ ++Fam.
Josef Becker/ +Meinolf Stelte/ ++Christian Pach, Gabriele u.
Saskia Glomb u. ++Fam. Wrobel/ ++Fam. Schaub - Klein -
Schneider/ Leb. u. ++Fam. Theodor Hegener

Sonntag, 11.12.16

St. Marien

9.30 Uhr

Hl. Familie

11.00 Uhr

Hl. Familie

15.00 Uhr

Südschule Südkamen

16.00 Uhr

Montag, 12.12.16

Altenzentrum Peter u. Paul

16.00 Uhr

Hl. Familie

16.00 Uhr

Hl. Familie

19.00 Uhr

Dienstag, 13.12.16

Hl. Familie

9.00 Uhr

St. Marien

16.15 Uhr

Mittwoch, 14.12.16

Hl. Familie

17.00 Uhr

Donnerstag, 15.12.16

Hl. Familie

8.00 Uhr

Hl. Familie

9.00 Uhr

St. Marien

9.00 Uhr

Hl. Familie

15.00 Uhr

St. Marien

17.00 Uhr

3. ADVENT (Gaudete)

Hl. Messe

Abschluss-Gottesdienst KAB St. Josef

Leb. u. ++KAB St. Josef

Hl. Messe

+Theodor Schulze Berge/ ++Ursula Hülsmann u. Maria

Blankenburg/ ++Gertrud u. Wilhelm Klossek/ +Manfred Kusat/

++Günter u. Karl Lewek u. ++Eltern/ Leb. u. ++Fam. Hermasch

- Potaczala u. f. d. armen Seelen/// Zum Dank und um Gottes

Segen - Diamantene Hochzeit Ehel. Walter u. Marta Rarrek

Kinderkirche im Pastoralverbund

Adventsgesang mit dem Friedenslicht

Adventsandacht

Beichte der Kommunionkinder

Vespergebet im Pastoralverbund

Hl. Messe

++Martha u. Horst Liebetau

Beichte der Kommunionkinder

Krippenspielprobe

Schulgottesdienst

Adventsgottesdienst der Friedrich-Ebert-Schule

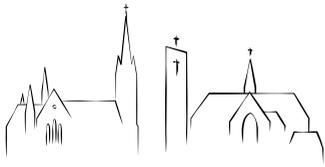
Hl. Messe

++Hedwig u. August Schickentanz

Hl. Messe, anschl. kfd-Adventsfeier

Leb. u. ++Fam. Austermann/ Leb. u. ++Fam. Rissel/ +Rudi Sauf

Bußgottesdienst



GOTTESDIENSTE IM PASTORALVERBUND

Freitag, 16.12.16

Hl. Familie
9.00 Uhr
Pertheszentrum
10.00 Uhr
Hl. Familie
15.00 Uhr
St. Marien
16.00 Uhr

Hl. Messe im Pastoralverbund

++Maria u. Harry Koch

Hl. Messe

Gebet der Barmherzigkeit im Pastoralverbund

Krippenspielprobe

Samstag, 17.12.16

Hl. Familie
14.00 Uhr
Altenzentrum Peter u. Paul
16.30 Uhr
Hl. Familie
18.30 Uhr

Trauung

Wort-Gottes-Feier

Vorabendmesse im Pastoralverbund

+Monika Krämer/ ++Ehel. Pleszer/ ++Kristina u. Georg
Schwierz, ++Angehörige u. ++Fam. Tomala/ +Hans Reckmann

Sonntag, 18.12.16

St. Marien
9.30 Uhr
Hl. Familie
11.00 Uhr

4. ADVENT

Hl. Messe

++Fam. Warczok - Mauracher

Hl. Messe

JM ++Ehel. Anneliese u. Heinrich Westhoff u. Leb. u. ++Fam.
Maria Kahlert/ +Anna Schulte/ +Herbert Dyrda / +Theodor
Schulze Berge/ ++Klemens u. Ulrich Vonnahme/ ++Ehel.
Ewald u. Theresia Prattki/ ++kfd-Mitglieder Irene Blasey,
Elisabeth Schindler, Irmgard Kneuper/ +Elisabeth Amend/
+Heribert Müller/ Leb. u. ++Fam. Mergardt/ Leb. u. ++Fam.
Weber - Hickl/ / Leb. u. ++Fam. Sowa - Kurpierz - Blasczyk

Kinderkirche im Pastoralverbund

Hl. Familie
15.00 Uhr
Hl. Familie
16.00 Uhr

Bußgottesdienst

Montag, 19.12.16

Hl. Familie
19.00 Uhr

Vespergebet im Pastoralverbund

Dienstag, 20.12.16

Hl. Familie
9.00 Uhr
Hl. Familie
17.00 Uhr

Hl. Messe

++Gertrud u. Horst Warz

Beichte vor Weihnachten im Pastoralverbund

Mittwoch, 21.12.16

Hl. Familie
17.00 Uhr

Krippenspielprobe

Donnerstag, 22.12.16

Hl. Familie
8.00 Uhr
St. Marien
9.00 Uhr
Hl. Familie
15.00 Uhr

Schulgottesdienst

Hl. Messe

Hl. Messe

Freitag, 23.12.16

Hl. Familie
9.00 Uhr
St. Marien
10.30 Uhr
Hl. Familie
15.00 Uhr

Hl. Messe im Pastoralverbund
++Anna Lehnert u. Sohn Günter
Krippenspielprobe

Gebet der Barmherzigkeit im Pastoralverbund

**Das pastorale Team und die Mitarbeiter der Gemeinden des Pastoralverbundes
wünschen Ihnen gesegnete Weihnachtstage!**

Samstag, 24.12.16

Haus Volckermann
11.00 Uhr
Hl. Familie
15.30 Uhr
St. Marien
15.30 Uhr
Hl. Familie
18.00 Uhr
St. Marien
18.00 Uhr

Hl. Familie
21.45 Uhr
Hl. Familie
22.00 Uhr

Heiligabend
Wort-Gottes-Feier

Krippenfeier

Krippenfeier

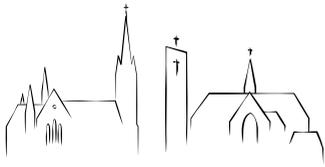
Christmette

Christmette

+Erwin Jahn, ++Eltern u. Bruder Gerhard, ++Franz u. Anna
Bischof, +Sohn Siegfried, +Tochter Gerda u. ++Verwandtschaft
Orgeleinstimmung

Christmette im Pastoralverbund

++Anastazia u. Boleslaw Mirocha, ++Irena Boho, Theresia
Seidel, Monika Zimny, Leb. u. ++Fam. Pawlica - Mirocha -
Boho - Jelonek - Seidel - Zimny/ ++Helena u. Rudolf Bordiehn
u. +Henrik Sokol



GOTTESDIENSTE IM PASTORALVERBUND

Sonntag, 25.12.16

St. Marien

9.30 Uhr

Haus am Koppelteich

10.30 Uhr

Hl. Familie

11.00 Uhr

1. Weihnachtstag

Hl. Messe

JM +Josef Miczka/ ++Albine u. Georg Hoffmann/ ++Anna u. Bruno Polley/ ///in best. Meinung

Wort-Gottes-Feier zu Weihnachten

Hl. Messe

+Alfred Schmidt, ++Ehel. Witthüser/ +Thorsten Wesemann/ ++Heinrich u. Helene Gerlitz u. Leb. u. ++Fam. Gerlitz/ +Theodor Schulze Berge/ ++Ernst Patschkowski u. Sohn Jürgen/ +Rudi Sauf/ ++Klara u. Walter Füchsel/ Leb. u. ++Fam. Wolter - Fröhlich

Montag, 26.12.16

St. Marien

9.30 Uhr

Altenzentrum Peter u. Paul

10.30 Uhr

Hl. Familie

11.00 Uhr

2. Weihnachtstag

Hl. Messe

+Dennis Dinter u. Gerhard Heiduczek/ ++Eltern Martha u. August Marth/ +Pfr. Wilhelm Heidbüchel/ ++Eva Mainusch, Stanislaus Kruczek u. ++Verwandtschaft/ ++Hans u. Leni Thiel, +Sohn Günter u. +Annemarie, ++Eltern Heinz u. Mia Altemeier + Richard Gawlik; + Tadeusz Nowak

Hl. Messe

++Ehel. Ingrid u. Willi Schwarz, ++Margarete Berkenkamp u. Margit Reddig

Hl. Messe, es singt der Cäcilienchor

+Stefan Schindler/ ++Fam. Dahm - Real - Bach/ +Alfred Bonk/ +Ludger Niederholtmeyer u. +Maria Schneider u. ++Söhne/ ++Ehel. Emilie u. Werner Nocke/ +Anneliese Löblein/ ++Fam. Lüken - Brinkmann - Gluthe u. Susanna Handslik/ ++Ehel. Friedrich u. Hildegard Olmes/ ++Helmut u. Rosa Grotjahn ++Ehel. Ruth u. Erich Gnyp/ +Marlies Alt/ +Arkadius Kozolup u. ++Fam. Bronder - Kozolup/ +Angelika Tenstrup

Donnerstag, 29.12.16

St. Marien

9.00 Uhr

Fest der Unschuldigen Kinder

Hl. Messe im Pastoralverbund

Freitag, 30.12.16

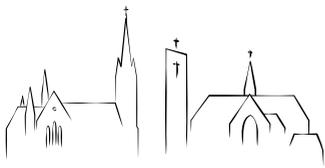
Hl. Familie

9.00 Uhr

Fest der Hl. Familie

Hl. Messe im Pastoralverbund

- Samstag, 31.12.16**
 Altzentrum Peter u. Paul
 16.30 Uhr
 Hl. Familie
 18.30 Uhr
- Sonntag, 01.01.17**
 St. Marien
 9.30 Uhr
 Hl. Familie
 11.00 Uhr
 Hl. Familie
 17.00 Uhr
- Montag, 02.01.17**
 Hl. Familie
 19.00 Uhr
- Dienstag, 03.01.17**
 Hl. Familie
 9.00 Uhr
- Mittwoch, 04.01.17**
 Hl. Familie
 17.30 Uhr
- Donnerstag, 05.01.17**
 St. Marien
 9.00 Uhr
 Hl. Familie
 15.00 Uhr
- Freitag, 06.01.17**
 Hl. Familie
 15.00 Uhr
 Hl. Familie
 18.30 Uhr
- Silvester**
Wort-Gottes-Feier
- Jahresschlussmesse** im Pastoralverbund
 JM +Christiane Mayer/ ++Fam. Beule - Trampe -Schlüter/
 ++Viktoria, Franz u. Gerd Krzanowski/ Leb. u. ++Fam.
 Henrichs - Fuhg - König/ Leb. u. ++Fam. Theodor Hegener
- Hl. Messe**
- Hl. Messe**
- Zeltgebet**
- Vespergebet** im Pastoralverbund
- Hl. Messe**
- Fatima-Rosenkranzgebet**
- Hl. Messe**
 ++Hedwig u. August Schickentanz
- Hl. Messe**
- Erscheinung des Herrn**
Gebet der Barmherzigkeit im Pastoralverbund
- Hl. Messe** im Pastoralverbund



GOTTESDIENSTE IM PASTORALVERBUND

Samstag, 07.01.17

Altenzentrum Peter u. Paul

10.00 Uhr

Hl. Familie

10.00 Uhr

Altenzentrum Peter u. Paul

16.30 Uhr

Hl. Familie

18.30 Uhr

Aussendung Sternsinger

Aussendung Sternsinger

Vorabendmesse

Vorabendmesse im Pastoralverbund

Leb. u. ++Fam. Vonnahme - Gebken

Sonntag, 08.01.17

St. Marien

9.30 Uhr

Hl. Familie

11.00 Uhr

Hl. Familie

17.00 Uhr

Hl. Messe

+Johannes Peter Bartkowiak/ ++Hans u. Leni Thiel ++Sohn
Günter u. Annemarie u. ++Eltern Heinz und Mia Altemeier/
++ Fam. Volkmer - Maschewski - Peuster

Hl. Messe, Familiengottesdienst zur Sternsingeraktion

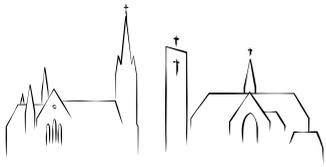
+Heinz Peter Ryborz

Orgelkonzert

Christian Vorbeck



Wer von euch ohne Sünde ist, werfe als Erster
einen Stein auf sie. Joh 8,7



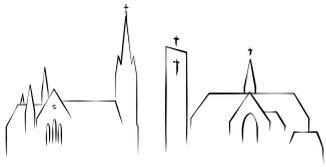
Friedenslichtaktion 2016 setzt Schwerpunkt auf Soziale Netze

Die Aktion Friedenslicht gibt es seit 1986. Sie wurde vom Österreichischen Rundfunk (ORF) ins Leben gerufen. Jedes Jahr entzündet ein Kind das Friedenslicht an der Flamme der Geburtsgrotte Christi in Betlehem. Seit 22 Jahren verteilen die vier Ringverbände (BdP, DPSG, PSG und VCP) gemeinsam mit dem Verband Deutscher Altpfadfindergilden (VDAPG) das Friedenslicht in Deutschland ab dem 3. Advent (11. Dezember 2016). Im Rahmen einer Lichtstafette wird das Licht in Deutschland an über 500 Orten an "alle Menschen guten Willens" weitergegeben.

Die Friedenslichtaktion 2016 steht in Deutschland unter dem Motto: "Frieden: Gefällt mir" und soll den Austausch und die Vernetzung aller Pfadfinderinnen und Pfadfinder über das Internet und die Sozialen Netzwerke in den Mittelpunkt stellen. Denn das Netz verbindet die Menschen guten Willens und kann dazu beitragen, die Idee des Friedenslichtes – ein Europa in Frieden - zu verbreiten.



Sonntag, 11. Dezember 2016
Adventsgang mit dem Friedenslicht aus Betlehem. Beginn ist um 16 Uhr an der Südschule in Südkamen. Zum Abschluss wird ein Gottesdienst im Pfarrheim, Hegelstraße gefeiert.



Liebe Mitglieder in den Gemeinden des Pastoralverbundes Kamen-Kaiserau,

wir, der Pfarrgemeinderat des Pastoralverbundes Kamen-Kaiserau, haben uns zu Beginn des letzten Jahres den Schwerpunkt gesetzt, uns konkret für die in unsere Stadt geflüchteten Menschen einzusetzen. Aus diesem Schwerpunkt heraus ist unter anderem das „KlamottenCafé“ entstanden.

Dienstags in der Zeit von 14.00 bis 17.00 Uhr, kommt es dort zu lebendigem Miteinander und schönen Begegnungen. Es werden sich gegenseitig kennengelernt, miteinander Gesellschaftsspiele gespielt, sich künstlerisch betätigt - und das alles bei leckerem Kaffee, Tee und Kuchen. Den Müttern, die in dieser Zeit auch die Kleiderkammer besuchen, bietet sich dort eine gute Möglichkeiten, die Babys zu stillen, die Kinder nutzen gern das Café, um das Warten der Mütter oder Väter vor der Kleiderkammer zu überbrücken und auch anschließend noch mit den Eltern zu bleiben. Auch „einheimische“ Menschen unserer Stadt kommen immer wieder dazu. Das Café ist ein lebendiger Ort der Begegnung, Vernetzung, des Austausches und des gemeinsamen Tuns geworden. Gemeinsam heißt hier auch, nicht nur FÜR die geflüchteten Menschen etwas tun, sondern MIT ihnen und dieses gelingt nahezu von selbst. Das drückt sich neben den schon genannten „Aktivitäten“ auch darin aus, dass es immer Cafébesucher gibt, die auf eine ganz selbstverständliche, unkomplizierte und unaufdringliche Art und Weise zwischendrin helfen, z. B. ganz etwas abnehmen, wenn sie bemerken, dass man etwas Schweres trägt und am Schluss mit anpacken, um wieder aufzuräumen, die Tische abzuwischen, den Müll rauszubringen, den Saal zu fegen und und und ...

Herzliche Einladung: Schauen Sie einfach mal vorbei!

Für das nächste Jahr werden wir uns den Schwerpunkt „Jugendarbeit“ setzen und uns unter anderem in die Vorbereitung der Firmung einbringen.

Es grüßt Sie herzlich und wünscht eine gute Vorbereitungszeit auf Weihnachten,

der Pfarrgemeinderat des PV.

Pfarnachrichten

Liebe Schwestern und Brüder;

die aktuell vorliegenden Pfarnachrichten, in 4-Farben-Druck und grafisch aufwändig gestaltet, kosten pro Exemplar 2 €.

Mit Blick auf den Haushalt des Pastoralverbundes ist deutlich geworden, dass hier einer der größeren Kostenfaktoren liegt - ca. 13.000 € im Jahr. Die Ausgaben des „Haushaltes Pastoralverbund“ sind in den letzten Jahren stetig angestiegen und es gilt, sie auf Zukunft hin zu reduzieren.

Dazu gibt es zwei Lösungen:

Variante 1:

Die Pfarnachrichten so zu belassen, wie sie sich bis jetzt entwickelt haben und wie sie sind und einen Kostenbeitrag von 1,50 € von jedem Leser zu erbitten.

Variante 2:

Eine insgesamt deutlich preiswertere Variante in „schwarz-weiß“ zu entwickeln, die aus einem doppelseitig bedruckten Din-A-4-Blatt mit den Gottesdienstterminen und den bestellten Messstipendien besteht und daneben mit einem geklappten Din-A-3-Blatt, das ebenfalls doppelseitig bedruckt ist und die wichtigsten Zusatzinformationen aus den Gemeinden des Pastoralverbundes aufführt. Grafische Ausgestaltung entfällt weitestgehend. Diese Variante wird kostenlos abgegeben und kostet den Pastoralverbund jährlich ca. 1.500 €.

Wir laden zur Klärung dieser Frage die Gemeinden ein, sich in einer Umfrage dazu zu äußern. Damit wir ein umfangreiches Meinungsbild erhalten, brauchen wir einen Rücklauf von 100 Rückmeldungen (bei monatlich 500 Exemplaren sind das 20 %). Sollte die Anzahl der Rückläufe geringer als 100 sein, so wird es in Zukunft die „Variante 2“ geben. Äußern Sie sich bitte auf dem angehängten Blatt und trennen Sie es dann heraus und werfen es bis zum So., 11.12.2016 in die entsprechenden Kästen im Eingangsbereich der Kirchen oder in den Briefkasten des PV-Büros. Herzlichen Dank!

**Abgabe
Ihrer Stimme
bis Sonntag
11.12.2016**
!

IHRE MEINUNG IST UNS WICHTIG!
UMFRAGE

Ich entscheide mich bei den zukünftigen Pfarnachrichten für Variante

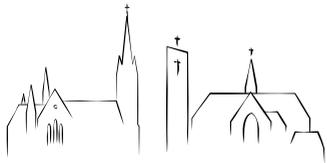
- 1 (Pfarnachrichten in der vorliegenden Form, jetzt zu 1,50 € Kosten)
2 (vereinfachte neue Form, kostenlos)

(Bitte nur ein Kästchen ankreuzen und einen Abstimmzettel pro Person abgeben!)

Bitte werfen Sie den angekreuzten Abschnitt bis zum So., 11.12.2016 in einen der aufgestellten Kästen in einer der Kirchen oder in den Briefkasten des PV-Büros, Kirchplatz 6a.

Herzlichen Dank!

Ihre Stimme
zählt.



Liebe Gemeinden im Pastoralverbund Kamen-Kaiserau,

das Instrument ‚Orgel‘ ist den Überlieferungen nach eines der ältesten Instrumente, die es gibt. Tatsächlich ist schon von den alten Griechen bekannt, dass sie über eine Orgel verfügten. Natürlich hat diese frühe Form der Orgel mit der heutigen Kirchenorgel nicht mehr viel gemeinsam. Dies ist im Besonderen der Tatsache geschuldet, dass sie mit Wasser betrieben wurde und letztlich in keiner Weise eine liturgische Funktion hatte. Die Funktion der Orgel hat sich seitdem völlig gewandelt. War die Orgel als Instrument vor 50 Jahren noch zuhauf als Kirmes-, Kino- oder Drehorgel anzutreffen, so ist sie heute in unseren Breiten fast nur noch in den Kirchen zu finden. Das liegt daran, dass die Kirche seit ihrer Entdeckung der Orgel als liturgisches Instrument besonders auf sie gesetzt hat. An-gefangen in der Frührenaissance, in der sie die rein praktische Auf-gabe hatte, große Pausen in Gottesdiensten zu überbrücken und Männergesänge zu begleiten, hat sich ihr Aufgabengebiet und ihre Erscheinungsform im Laufe der Zeit stark verändert. So wurden die Orgeln immer größer und ihre Aufgaben immer vielfältiger. Das Ergebnis dieser Entwicklung hat die katholische Kirche besonders mit dem 2. Vatikanischen Konzil, das vor ca. 50 Jahren die Kirche revolutionierte, festgehalten und ist noch heute in vielen Kirchen zu spüren. So nennt die Kirche die Orgel nun ein unverzichtbares Instrument, das einen festen Platz in der Liturgie haben solle und als Königin der Instrumente den Gläubigen helfen solle, ihre Herzen zu Gott zu erheben (z. B. festgehalten im Hochgebet). So hat das 2. Vatikanische Konzil formuliert, was praktisch längst geschehen war: Festliche Orgelmusik unzähliger Komponisten darf nun ganz selbstverständlich im Gottesdienst erklingen. Dazu gehören die brillanten Orgelwerke Johann Sebastian Bachs, bis hin zur symphonischen Orgelmusik der französischen Orgelromantik und

vieles mehr. Damit entwickelte sich in der katholischen Kirche neben der oft hochwertigen Orgelmusik zum Gottesdienst, bestehend aus Orgelliteratur und im Besonderen der Kunstform der Orgelimprovisation, auch ein lebhaftes Konzertwesen.

Einen Ausschnitt dieser Entwicklung versuche ich auch in Kamen zu implementieren, indem einmal im Jahr renommierte Gastorganisten ein festliches Orgelkonzert an unserer Klais-Organ im vortragen. Am Sonntag, 08.01.2017, 17.00 Uhr wird deshalb mein Lehrer Herr DKM Dr. Christian Vorbeck (Witten) bei uns in Kamen zu Gast sein. Dabei wird er uns genau das präsentieren, was sich in der Musikgeschichte seit eben jener Zeit der Frührenaissance entwickelt hat: Orgelliteratur und Orgelimprovisationen. Es wird Orgelmusik von Johann Sebastian Bach und Max Reger erklingen, eine eigene Improvisation von Christian Vorbeck über das Kölner Dreikönigslied und festliche Orchestermusik von Georg Friedrich Händel, die Dr. Vorbeck selbst für die Orgel transkribiert hat.

Dr. phil. Christian Vorbeck wurde 1977 in Aschaffenburg geboren. Er studierte Kirchenmusik an der Hochschule für Musik in Köln und an der Universität der Künste in Berlin Katholische Kirchenmusik (A-Examen mit Auszeichnung), Orgel (Diplom) und Orgelimprovisation (Diplom). Im Jahr 2004 wurde er zum Kantor an St. Marien zu Witten an der Ruhr berufen und zum Dekanatskirchenmusiker durch das Erzbistum Paderborn ernannt. Im Jahr 2006 führte er das gesamte Orgelwerk von Johann Sebastian Bach auf. Christian Vorbeck ist Organisator und künstlerischer Leiter der Konzerte an der Marienorgel zu Witten und betreibt eine rege Konzerttätigkeit als Organist in ganz Deutschland und im Ausland (Luxemburg, Polen, Schweiz, Italien, Niederlande, USA, und Frankreich).

So möchte ich schon jetzt eine herzliche Einladung zum 1. Dreikönigskonzert aussprechen und Sie alle einladen, das neue Jahr auf besondere Weise zu beginnen, Kunst auf hohem Niveau zu genießen und den gleichzeitigen Lobpreis Gottes mit unserem Gast zu feiern.

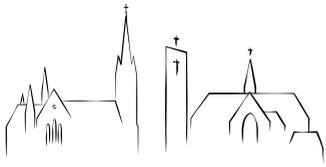
Herzlich grüßt Sie Lukas Borgschulte,
Organist im Pastoralverbund Kamen-Kaiserau

Am Sonntag, 08.01.2017 um 17.00 Uhr Gastkonzert an der Klais-Organ

Zu Gast sein wird der renommierte Organist Herr DKM Dr. Christian Vorbeck (Witten). Unter dem Motto „Festliche Orgelmusik zum Abschluss der Weihnachtszeit“ werden bekannte Werke deutscher Musiker, wie Johann Sebastian Bach und Georg Friedrich Händel (Feuerwerksmusik), erklingen.

Schon jetzt laden wir ganz herzlich dazu ein!





Gebetsapostolat

Die nächsten Zeiten des Gebetes in der Kirche Hl. Familie Kamen



MONTAG,	28.11.2016	15.00 - 17.00 UHR
DIENSTAG,	29.11.2016	15.00 - 17.00 UHR
MITTWOCH,	30.11.2016	15.00 - 16.00 UHR
FREITAG,	02.12.2016	16.00 - 18.00 UHR
MONTAG,	05.12.2016	16.00 - 18.00 UHR
DIENSTAG,	06.12.2016	15.00 - 16.00 UHR
FREITAG,	09.12.2016	17.00 - 18.00 UHR
MONTAG,	12.12.2016	15.00 - 17.00 UHR
DIENSTAG,	13.12.2016	15.00 - 17.00 UHR
MITTWOCH,	14.12.2016	15.00 - 16.00 UHR
FREITAG,	16.12.2016	16.00 - 18.00 UHR
MONTAG,	19.12.2016	16.00 - 18.00 UHR
DIENSTAG,	20.12.2016	15.00 - 16.00 UHR

Weihnachtsferien bis zum 06.01.2017

Geöffnet ist immer der Seiteneingang der Kirche (Ostseite zum Parkplatz zwischen den Kirchtürmen) mit dem barrierefreien Zugang über die Rampe.



Katholische Kindertageseinrichtungen Ruhr-Mark gem. GmbH

Die Ansprechpartner der Kindertageseinrichtungen im Pastoralverbund:

Kath. Kindergarten St. Marien

Leitung: Silvia Mühlhaus, Tel.: 31774

Kath. Familienzentrum Hl. Familie

Leitung: Heike Radtke, Tel.: 10881

Kath. St. Christophorus Kindergarten

Leitung: Marlies Fronius, Tel.: 79698

Wir möchten Sie schon jetzt über die Öffnungszeiten der Pfarrbüros und des Pastoralverbundsbüros im Dezember 2016 und zu Jahresbeginn 2017 hinweisen:

In der Zeit vom 27.12.16 bis zum 01.01.2017 sind beide Pfarrbüros und das Pastoralverbundsbüro geschlossen. Für dringende, seelsorgerische Angelegenheiten ist ein Anrufbeantworter geschaltet.

Ab dem 02.01.2017 sind wir im Pastoralverbundsbüro zu den bekannten Öffnungszeiten und auch telefonisch wieder zu erreichen.

Das Pfarrbüro in St. Marien ist am Dienstag, 03.01.17 in der Zeit von 16 - 18 Uhr für Sie da sein.





Kinderkirche



Bild: Kleine Kerze, komm und leuchte; Reinhard Horn u. Hans-Jürgen Netz; Musikverlag Kinderkirche

Jetzt ist sie endlich da – die Adventszeit!

Herzliche Einladung zur Kinderkirche im Pastoralverbund:

Sonntag, 27. November um 15 Uhr

Sonntag, 04. Dezember um 15 Uhr

Sonntag, 11. Dezember um 15 Uhr

Sonntag, 18. Dezember um 15 Uhr

im Zelt der Kirche Heilige Familie in Kamen.

Ich freue mich auf die gemeinsamen Kindergottesdienste!

Katharina Levenig, Gemeindefereferentin

Licht der Welt heißt das Krippenspiel von Werner Kuchar

Die gemeinsamen Proben in der **Pfarrkirche Hl. Familie** finden jeweils von 17 - 18 Uhr statt:

Mittwoch, 23.11.16

Mittwoch, 30.11.16

Mittwoch, 7.12.16

Mittwoch, 14.12.16

Mittwoch, 21.12.16

ggf Generalprobe 23.12.16

Krippenspielfeier um 15.30 Uhr in der Kirche Heilige Familie,
Informationen bei Petra Borgmann, (Tel: 02307/ 74688).

Für die **Pfarrgemeinde St. Marien** finden die Proben immer von 16.30 - 18 Uhr statt:

Freitag, 2.12.16

Mittwoch, 7.12.16

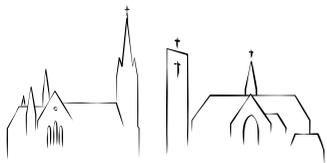
Freitag, 16.12.16

Generalprobe 23.12.16 (10:30 Uhr)

Krippenspielfeier um 15.30 Uhr in der Kirche Sankt Marien.

Informationen bei Katharina Levenig, Gemeindefereferentin im PV
Kamen-Kaiserau, Tel:02307/931983.





Engagement für Flüchtlinge

Die Weihnachtsferien in der Flüchtlingsarbeit richten sich nach den Schulferien (23.12.2016 - 06.01.2017)

Öffnungszeiten des O-Punktes:

Dienstags und donnerstags von 10.30 bis 17.30 Uhr (Anlaufstelle für Geflüchtete und ehrenamtliche Mitarbeiter, Weststr. 62 in Kamen) Achtung! Weihnachtsferien! Erste Öffnung im Jahr 2017 ist am Dienstag, 10.01.2017, 10.30 Uhr

Jeden 1. und 3. Sonntag im Monat:

Die Gruppe „**offenes Ohr**“, eine Gruppe von Ehrenamtlichen, welche die Flüchtlinge in der Polizeikaserne in Südkamen besuchen, trifft sich an der Polizeikaserne in der Zeit von 15 bis 17 Uhr.

Jeden Dienstag, Mittwoch und Donnerstag:

10 bis 12.30 Uhr **Sprachkurs** für Flüchtlinge im Pfarrzentrum Hl. Familie, Dunkle Str. 4. Gesucht werden noch weitere Helfer! Auch eine gelegentliche (z.B. alle 14 Tage) oder befristete Hilfe (z.B. in den Schul- oder Semesterferien) ist denkbar. Bitte melden Sie sich im Pastoralverbundsbüro!

Jeden Dienstag, Mittwoch und Donnerstag

DAS KINDERLAND Treffpunkt für Flüchtlingskinder von 10-12 Uhr im Pfarrzentrum Hl. Familie, Dunkle Str. 4. Da die Kinderbetreuung mehr als ausgelastet ist, bitten wir um vorherige Anmeldung.

Jeden Dienstag:

Das „**Klamottencafé**“ öffnet jeden Dienstag von 14 - 17 Uhr im Pfarrsaal des Pfarrzentrums Hl. Familie, Dunkle Str. 4. Herzliche Einladung!

Jeden Donnerstag:

Konversationskurs von 15 - 17 Uhr im Pfarrzentrum Hl. Familie, Dunkle Str. 4. Kontakt über: Eheleute Brötzmann, Tel. 02307-9413048

Mittwoch, 30.11.16

Das EnTrA-Paten-Beratungsgespräch findet von 17-19 Uhr im „roten Raum“ des Pfarrzentrums, Dunkle Str. 4, statt.

Mittwoch, 07.12.16

EnTrA-Treffen um 19 Uhr im Pfarrsaal des Pfarrzentrums Hl. Familie, Dunkle Str. 4.





Bild: Besuch Mausegatt, Archiv

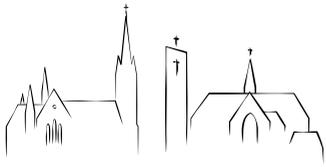
Samstag, 24.12.16

Besuche bei den Flüchtlingen am Heiligen Abend

Er war nicht zu erkennen. **Er** sah aus wie alle Säuglinge – ohne Erkennungsmerkmal. Wie alle anderen war er angewiesen auf die Liebe seiner Eltern und all derer, die zu ihm kamen und sich um ihn sorgten. Gott verbirgt sich – in Menschengestalt. Mehr noch ER wird Mensch, einer von uns - in ALLEM uns gleich, außer der Sünde. Diesem Geheimnis, was sich oft kalt, hart und unwirtlich “anföhlt”, gilt es Jahr für Jahr neu auf die Spur zu kommen.

So laden wir, wie in den vergangenen acht Jahren, vom Netzwerk EnTrA aus ein, Asylsuchenden und Flüchtlingen am Heiligen Abend in den Wohnungen des Mausegatt und des Bollwerks zu begegnen. **Treffpunkt ist am 24.12., 9.45 Uhr die Garage von Pastor Meinolf Wacker, Kirchplatz 7 in Kamen.** Dort lesen wir - in der Garage stehend - die Weihnachtsgeschichte. Dann geht's mit mitgebrachten PKW zu all den Wohnungen und Sammelunterkünften, in denen die fast 200 Kinder und Jugendliche aus Flüchtlingsfamilien leben. Die Caritas-Konferenz Heilige Familie hat für all diese Kinder und Jugendlichen Weihnachts-Tüten gepackt, die verschenkt werden.

Bitte melden Sie sich via Mail: meinolfwacker@gmx.de oder im Pastoralverbundsbüro (02307-964370) an, wenn Sie am Heiligen Abend mitkommen möchten. Die Begegnungen enden erfahrungsgemäß gegen Mittag.



STERNSINGERAKTION IM PASTORALVERBUND KAMEN-KAISERAU

Samstag, 7. Januar 2017

Im kommenden Jahr ziehen die Sternsinger am Samstag, 7. Januar 2017 durch die Straßen des Pastoralverbundes. Das Geld ist für ein Projekt in Albanien bestimmt.

Wenn Sie gerne von den Sternsängern besucht werden möchten und Sie bisher noch nicht besucht wurden, dann können Sie sich ab dem 1. Advent (27.11.16) in die Listen eintragen, die hinten in beiden Kirchen ausliegen werden.

Am Sonntag, 08. Januar 2017 wird es um 11 Uhr in der Kirche Heilige Familie einen Familiengottesdienst zur Sternsingeraktion geben.

Vorbereitungstreffen Heilige Familie:

Mittwoch, 04.01.17

15:00 - 16:30 Uhr im Pfarrheim Heilige Familie

Für alle Kommunionkinder und für alle, die zum ersten Mal als Sternsinger mit dabei sind.

Freitag, 06.01.17

16:30 - 18 Uhr im Pfarrheim Heilige Familie für alle weiteren Sternsinger.

Samstag, 07.01.17

10 Uhr Aussendungsgottesdienst in der Kirche Heilige Familie

Vorbereitungstreffen Sankt Marien:

Donnerstag, 05.01.17

15 - 16:30 Uhr im Pfarrheim Sankt Marien für alle Sternsinger

Samstag, 07.01.17

10 Uhr Aussendungsgottesdienst

Herzliche Einladung an alle Kinder, Jugendliche und Erwachsene als Sternsinger und als Begleiter mit dabei zu sein!





Spurensuche

Samstagsabends laden wir an den vier Adventsamstagen im Anschluss an die Abendmesse ein, für eine Stunde schweigend Jesus in der Eucharistie nahe zu sein.

Ort: Zelt in der Kirche Heilige Familie. Zeitfenster: 19.45 - 20.45 Uhr



ZELT-EXISTENZ – Aufbruch ins neue Jahr

Lange gefeiert? Noch länger geschlafen! Und dann doch noch aufgestanden! Auf einmal ist der Nachmittag schon fast vorbei, am ersten Tag des neuen Jahres.

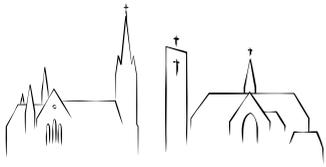
Wenn Du Lust hast, spring auf vom Sofa und schau noch kurz im Zelt in der Kirche Heilige Familie vorbei. **Um 17 Uhr am 01.01.2017 erzählen wir dort im Rahmen einer schlichten Messfeier von Hoffnungen und Erwartungen, die uns bewegen im Blick auf das neue Jahr.** Herzlich Willkommen! Ich freue mich auf Dich!

Meinolf Wacker



Aufruf der deutschen Bischöfe zur Adveniat-Aktion 2016

Liebe Schwestern und Brüder,
„Gott der Armen, hilf uns, die Verlassenen und Vergessenen dieser Erde, die in deinen Augen so wertvoll sind, zu retten.“ – So betet Papst Franziskus am Ende seiner Enzyklika *Laudato si'*. Dieses Gebet rüttelt auf: Es appelliert an unsere Verantwortung für die Ärmsten der Armen. Daran werden wir auch an Weihnachten erinnert: Denn das Fest der Menschwerdung Gottes ermutigt uns, alle Menschen, besonders die Verlassenen und Vergessenen, mit den liebenden Augen Gottes zu sehen. Mit der diesjährigen Weihnachtsaktion bringt uns das Hilfswerk Adveniat die Amazonas-Region nahe. Dort tritt die Kirche für die Rechte und die Lebenschancen der Indigenen ein. Sie gehören zu den Verlassenen und Vergessenen unserer Tage. Mit der Adveniat-Kollekte am Weihnachtsfest können wir Verantwortung übernehmen und die Arbeit der Kirche in Lateinamerika und der Karibik unterstützen. Tun wir dies mit unserem Gebet und unserer großzügigen Spende!



**Das Sakrament der Taufe
empfangen 2 Kinder.**

**Herzliche Glückwünsche
und Gottes Segen!**

**Gestorben sind
5 Gemeindemitglieder.**

**Der Herr lasse sie teilhaben
an seiner Auferstehung!**





Nachrichten aus Sibolga: Kindern eine Zukunft schenken

Das Kinderdorf San Antonio in Hiliweto auf der Insel Nias beherbergt derzeit 85 Kinder. In vier Familienhäusern leben Mädchen und Jungen unterschiedlichen Alters zusammen.

Zusätzlich gibt es das Wohnheim St. Klara für 13- bis 15-jährige Jungen, sowie das „Rumah Baby“, ein Säuglings- und Kleinkinder-heim. Die Briefmarken, die wir hinten in der Kirche für Sibolga sammeln, kommen diesem Kinderheim zugute. Herzlichen Dank an dieser Stelle für Ihre Spenden! Eine größere Zahl junger Leute, die eine Ausbildung oder ein Studium machen, wohnen außerhalb des Kinderdorfes. Sie werden jedoch auch vom Kinderdorf finanziell unterstützt und fühlen sich dort zugehörig und „zu Hause“.

Bis die Kinder ins Kinderdorf kommen, haben sie oft schon einiges an Lebensschicksalen hinter sich.

Schwester Hildegard berichtet:

„Asni war sechs Jahre alt als sie zu uns kam. Sie stammt von der Insel Tello. Ihre Mutter wurde zwangsverheiratet. Als der Vater starb, machte sich die Mutter aus dem Staub und ließ ihre drei Kinder allein zurück. Alle Kinder wurden anschließend unter den Verwandten aufgeteilt. Als Asni krank wurde, kam sie in die Poliklinik zu Schwester Ingeborg. Die Schwester brachte Asni dann ins Kinderdorf. Nach einem Jahr fand Schwester Ingeborg dann auch Aldin, den zwei Jahre jüngeren Bruder. Er musste bei den Leuten, bei denen er wohnte, Früchte von den Bäumen holen. Wenn er ohne Früchte zurückkam, bekam er zur Strafe nichts zu Essen und wurde geschlagen. Heute ist Asni zehn Jahre alt und geht in die vierte Klasse. Sie ist eine gute Schülerin. Aldin ist jetzt acht Jahre alt und geht in die erste Klasse. Er hatte Schwierigkeiten, seinen Platz in der „neuen“ Familie zu finden. Inzwischen hat er sich gut eingelebt.“

Mo., 28.11.16

Nach der Vesper
um 19 Uhr treffen
sich die Lektoren
zum Aufstellen
des neuen Planes.

Mit Ihren Spenden helfen Sie diesen Kindern und geben ihnen neue Lebensmöglichkeiten und Zukunftsperspektiven.

Spendenkonto: „Sibolga“, IBAN: DE 55 443 500 60 0000 007849,

BIC: WELADED1UNN

JEDEN 3. MONTAG IM MONAT

Der **Kreativ-Treff** findet von 16.30-19.00 Uhr im
Pfarrheim, Hegelstraße 6, Südkamen, statt.
Informationen bei Frau Rekers, Tel. 74392





Katholisches
Familienzentrum
Heilige Familie



Jeden 4. Donnerstag
im Monat:

Nach der Hl. Messe
um 15 Uhr findet
die Monatsver-
sammlung der
KAB im „Roten
Raum“ des Pfarr-
zentrums, Dunkle
Str. 4, statt. **Thema:**
**Veränderungen
im Vatikan mit
Papst Franziskus.**

Referent: Karl-
Heinz Does. Sollte
keine Hl. Messe
stattfinden, beginnt
die Versammlung
direkt um 15 Uhr
im Pfarrzentrum.

Jeden 1. Sonntag im Monat, 11-12 Uhr
findet im Familienzentrum Lachyoga
mit Lehrerin Hedwig Koch-Münch statt.
„Lachen mit Herz und Verstand. Möch-
ten Sie Ihr Leben fröhlicher gestalten?“
Auch in den geraden Wochen montags
19 - 20 Uhr. Interessierte wenden sich
bitte direkt an die Referentin: 02307-
41227

Jeden Mittwoch trifft sich eine sportbe-
geisterte Gruppe von 20 bis 21 Uhr zum
Aerobic-Mix. Es sind noch Plätze frei.
Infos gibt es im Familienzentrum.

Mi., 30.11.16: 20 Uhr, „Umgang mit In-
fektionen und Impfungen“, Referent ist
Herr Dr. Poggemann, Kinderarzt.

Sa., 03.12.16: „Advents- und Nikolaus-
feier“. Beginn ist um 16 Uhr mit einem
Wortgottesdienst in der kath. Kirche Hl.
Familie. Ausklang ist auf dem Außenge-
lände des Kindergartens. Es wird hoher
Besuch erwartet!

Do., 08.12.16: „Offener Spielnachmittag“
für Eltern mit Kindern von 14-16 Uhr

Do., 15.12.16: 14-16 Uhr „Elterncafé“,
um Anmeldung wird gebeten.



Die evangelische Kirchengemeinde lädt herzlich
zu zwei besonderen Terminen in der Adventszeit
ein: **Am Sonntag, 04.12.16** findet mit dem
Posaunenchor ein Weihnachtsliedersingen um
17.30 Uhr in der Lutherkirche statt. Am
Samstag, dem 10.12.16 gestalten der Kammer-
chor und die Kantorei ein weihnachtliches
Konzert in der Pauluskirche. Beginn um 18 Uhr.

Sa., 03.12.16: Kolpinggedenktag –
25 Jahre Seligsprechung Adolph
Kolpings – Würdigung eines Sozial-
reformers.

Beginn ist mit der Heiligen Messe
um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche.
Anschließend Feierstunde im
Pfarrheim mit Bezirkspräses Ludger-
us Poggel und gemeinsamen
Abendessen und Jubilarehrung.

Sa., 04.12.16: Verkauf von fair ge-
handeltem Tatico-Kaffee nach der
Hl. Messe um 11 Uhr durch Mit-
glieder der Kolpingsfamilie.

Mo., 05.12.16: Gruppenstunde der
Kolpingmäuse um 16.00 Uhr im
Kolpingtreff an der Klosterstraße.

Mi., 07.12.16: Klön- und Begeg-
nungsnachmittag der Vor-/ Ruhe-
ständler/innen der Kolpingsfamilie
um 15 Uhr im Kolpingtreff.

Sa., 11.12.16: Familienfrühschop-
pen mit gemeinsamen Mittagessen
ab 11.30 Uhr im und am Kolping-
treff.

Mo., 19.12.16: Gruppenstunde der
Kolpingmäuse um 16.00 Uhr im
Kolpingtreff an der Klosterstraße.

Gewinnnummern der Kolping-
Martinslos-Aktion 2016

60; 74; 102; 147; 199; 233; 239; 250;
296; 378; 500; 548; 584; 664; 692;
726; 899; 948; 989; 998

Die Gewinne sind bis zum
28.11.2016 bei der Kolpingsfamilie
Kamen, Klosterstr. 8, Tel. 75188,
werktags ab 10-17 Uhr abzuholen.



JEDEN DIENSTAG:

Kleiderkammer der Caritas von 14-16.30 Uhr im Pfarrzentrum Hl. Familie, Dunkle Str. 4.

JEDEN 1. DONNERSTAG

IM MONAT: Herzliche Einladung zum **Seniorenachmittag** der

Caritas-Konferenz um 15 Uhr in den Pfarrsaal Hl. Familie, Dunkle Str. 4.

DONNERSTAG, 08.12.16: Die Caritaskonferenz lädt zum **Seniorenkaffee** ein.

DIENSTAG, 13.12.16: Caritas-Adventsfeier nach der Hl. Messe um 9 Uhr im Pfarrzentrum, Dunkle Str. 4.

JEDEN DIENSTAG...

... ist **PROBE DES CÄCILIENCHORES HL. FAMILIE** um 20 Uhr im Pfarrzentrum, Dunkle Str. 4.

JEDEN 3. DONNERSTAG IM MONAT:

Die kfd lädt nach der Hl. Messe um 15 Uhr ins Pfarrzentrum, Dunkle Str. 4, ein. Sollte keine Hl. Messe stattfinden, beginnt die Versammlung direkt um 15 Uhr im Pfarrzentrum. Diesmal: **Adventsfeier!**

JEDEN 2. FREITAG IM MONAT:

Frühstück der kfd um 8 Uhr im Pfarrsaal Hl. Familie, Dunkle Str. 4. Gäste sind herzlich willkommen.

Jeden letzten Sonntag im Monat: Das Café-Team lädt herzlich ein von 14.30-17 Uhr ins Pfarrheim Südkamen, Hegelstr. 4, zu Kaffee und selbstgebackenem Kuchen.



Kirchenvorstandssitzung am 30.11.16 um 19.30 Uhr im Pfarrzentrum Hl. Familie, Dunkle Str. 4.

JEDEN 2. MONTAG IM MONAT

Von 19-21 Uhr trifft sich die

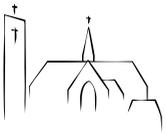
„Selbsthilfegruppe verstorbenen Kinder“

im Pfarrzentrum, Dunkle Str. 4. Kontaktaufnahme über: K.I.S.S. (Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen) im Gesundheitshaus Unna, Mas-sener Straße 35, Margret Voß, Tel. 02303-272829, E-Mail: margret.voss@kreis-unna.de

kfd

JEDEN 1. MITTWOCH IM MONAT:

Der Frauen-
gesprächskreis trifft
sich von 16-18 Uhr
im Pfarrzentrum,
Dunkle Str. 4.



Jeden Montag

Blasorchester St. Marien
Kaiserau: Probe von
19-21.30 Uhr im
Pfarrheim, Harkortstr. 1.



Jeden Dienstag

Seniorenrunde von 15 - 17 Uhr
im Pfarrheim St. Marien Kaiserau,
Harkortstr. 1. Alle Senioren sind
herzlich eingeladen zu Kaffee,
Kuchen und Spielen in geselliger
Runde. Wir freuen uns über jeden,
der kommen mag. Gerne wird
auch ein Fahrdienst angeboten.

Ansprechpartnerin ist Frau Riedner,
Telefon: 02307/31470.

**Die Seniorenrunde findet nicht
in den Schulferien statt!**



Jeder 3. Dienstag im Monat:

Treffen der Skatfreunde ab 10 Uhr
im Pfarrheim, Harkortstr. 1.
Ansprechpartner ist Herr Heinrich
Warczok, Tel. 02307-3501.



Jeden Mittwoch:

Tanz-Treff! In dieser Gruppe, die sich um
16.40 Uhr trifft (Zeit zum Unterhalten, Tanzen
17-18.30 Uhr), tanzen die Teilnehmer/Innen
unter Anleitung ohne Tanzpartner, vorwie-
gend zu lateinamerikanische Rhythmen
(Linedance). Interessierte und neue Teilneh-
mer/Innen sind herzlich willkommen.

Informationen erhalten Sie bei
Frau Ulrike Wolter, Tel. 02307-39594.



Jeden 1. u. 3. Mittwoch im Monat:

Zum Stricken und Klönen treffen
sich die Frauen in St. Marien um
15 Uhr im Pfarrheim, Harkortstr. 1.

Donnerstag, 08.12.2016

Caritaskonferenz um 15 Uhr im Pfarrheim, Harkortstr. 1.



JEDEN DONNERSTAG:

Betreuungsgruppe für an Demenz erkrankte Personen von 14.30 - 17.30 Uhr im Pfarrheim St. Marien, Harkortstr. 1.

Jeden 1. Donnerstag im Monat:

Nach der Hl. Messe um 9 Uhr lädt die Frauengruppe St. Marien Kaiserau zum **Frühstück** ins Pfarrheim, Harkortstr. 1, ein.

DONNERSTAGS:

Chorprobe des MGV Cäcilia Kaiserau von 18-19.30 Uhr im Pfarrheim St. Marien, Harkortstr. 1.

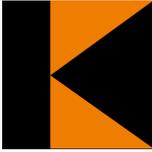
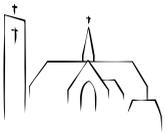
Bandprobe von 19.30-21 Uhr im Pfarrheim St. Marien Kaiserau, Harkortstr. 1.

Freitag, 09.12.16

Gemeinsame Bildungsveranstaltung der KAB St. Josef Kaiserau und der Kolpingsfamilie Methler um 16 Uhr im Pfarrheim, Harkortstr. 1. Thema:

Maria und Josef auf der Flucht - eine Wirklichkeit neben uns heute. Referentin ist Frau Renate Lanwert-Kuhn.





Sonntag, 04.12.16

Kolpinggedenktag - 40 Jahre Kolpingsfamilie

Der Gottesdienst beginnt um 9.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Marien, anschließend gibt es die Möglichkeit zu Begegnungen im Pfarrheim, Harkortstr. 1.

Freitag, 16.12.16

„Spielen ist keine Spielerei“

Neue Gesellschaftsspiele kennen lernen.

Beim Preisskat sind attraktive Preise zu gewinnen. Es werden aber auch andere Gesellschaftsspiele angeboten. Beginn ist um 18 Uhr im Pfarrheim, Harkortstr. 1.

Die Kolpingsfamilie Kamen-Methler lädt alle Mitglieder ganz herzlich zum Kolpinggedenktag am 04. Dezember ein. In diesem Jahr gibt es auch einen ganz besonderen Grund zu feiern: Die Kolpingsfamilie Kamen-Methler wird 40 Jahre alt. In der Gründungsveranstaltung am 13. November 1976 sind 53 Mitglieder in die neue Kolpingsfamilie aufgenommen worden. Viele von Ihnen sind der Kolpingsfamilie seit damals verbunden geblieben und haben das Leben in der Kolpingsfamilie von Beginn an aktiv mitbegleitet und geprägt. Deshalb wird auch in diesem Jahr wieder die Jubilarehrung der langjährigen treuen Mitglieder im Mittelpunkt stehen. Beginnen wollen wir mit dem Gottesdienst um 09.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Marien Kaiserau. Anschließend bittet die Kolpingsfamilie zu einem gemütlichen Beisammensein ins Pfarrheim.

Die Kolpingsfamilie beteiligt sich auch an der Aktion „Mein Schuh tut gut“. Diese bundesweite Schuhaktion zugunsten der Internationalen Adolph-Kolping-Stiftung findet in diesem Jahr zum 1. Mal statt. Die Idee für diese bundesweite Aktion entstand nach dem großen Erfolg beim Kolpingtag 2015 in Köln. Dort wurden mehr als 25.000 Paar Schuhe gesammelt. Weitere Informationen gibt es auf der Homepage www.meinschuh tutgut.de oder bei den Mitgliedern des Kolpingvorstandes. Wer die Kolpingsfamilie bei dieser Aktion unterstützen kann wird gebeten, die alten, nicht kaputten Schuhe, paarweise am 04. Dezember mit zum Gottesdienst zu bringen. Es besteht dann die Gelegenheit die Schuhe vor oder nach der heiligen Messe vor der Kirche oder im Pfarrheim abzugeben.

Weihnachtskonzert 2016

Samstag, 03.12.16

einstimmen

Am Vorabend zum zweiten Advent beginnt das diesjährige Konzert vom Männerchor 1875 Wasserkurl um 17 Uhr in der Kirche St. Marien Kaiserau in Kamen-Methler.

Ein vielseitiges Programm, in das auch die Zuhörer eingebunden werden, wird die Konzertbesucher auf die Advents- und kommende Weihnachtszeit einstimmen. Neben dem Männerchor wird der Cäcilienchor St. Bonifatius Dortmund-Kirchderne das Konzert bereichern. Musikalisch wird der Chor unter der Gesamtleitung des Chorleiters Jürgen Leschke von Dr. Dirk Trebing, Klavier, unterstützt. Traditionelle und auch moderne Advents- und Weihnachtslieder aus aller Welt bilden das Programm, das sicher – wie in den Vorjahren - die Zuhörer erfreuen wird. Kirchenmusikalische Lieder und Gospel ergänzen das Konzert. Beide Chöre werden bei einigen Liedern auch gemeinsam zu hören sein. Ein gemeinsamer Chor mit über 60 Sängerinnen und Sängern wird gerade in der Kirche St. Marien zu einem besonderen Klangerlebnis.

„Wir glauben, dass wir mit diesem Konzert wieder ein für die Vorweihnachtszeit passendes Programm zusammengestellt haben, das für jeden Konzertbesucher etwas enthält. Ganz sicher wird die Kirche wie im letzten Jahr wieder sehr gut besucht sein, ein Kauf der Karten im Vorverkauf ist also zu empfehlen.“ erläuterte Pressesprecher Winfried Nowara.

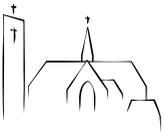
Karten für das Konzert sind im Vorverkauf im Schuhhaus Schmidt, bei allen Chormitgliedern und – soweit noch vorhanden - an der Abendkasse erhältlich.

Samstag, 10. und Sonntag, 11.12.16

Marienmarkt rund um die Pfarrkirche St. Marien Kaiserau.

Er wird von der Vereinsgemeinschaft Methler organisiert. Im Pfarrheim wird die Cafeteria aufgebaut. Abschluss der Veranstaltung ist am Sonntag um 18 Uhr mit der ökumenischen adventsmusikalischen Andacht in der Pfarrkirche. An dieser Andacht beteiligen sich verschiedene musikalische Gruppierungen beider Kirchengemeinden bzw. des Pastoralverbundes Kamen-Kaiserau.





Die Bilderkolonne „Le Strenge der Zeit“
© 2015-2016, Bilderkolonne, www.bilderkolonne.de

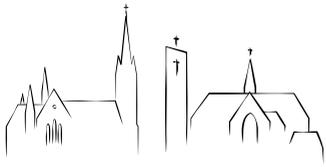
Begehbarer Adventskalender

Auch in diesem Jahr wird die Tradition des „begehbaren Adventskalender“ fortgesetzt. Familien, Einzelpersonen oder Organisationen öffnen jeden Abend in der Adventszeit um 18 Uhr ein Fenster, das adventlich gestaltet und mit der jeweiligen Tageszahl versehen ist, in ihrem Haus. Nachbarn, Freunde, Verwandte und Bewohner der Gemeinde sind eingeladen bei einem kleinen Programm eine halbe Stunde gemeinsam zu verbringen. Ziel ist es, zu zeigen, dass die Adventszeit eine eher besinnliche Zeit des Wartens sein soll.

Wenige Termine sind noch frei! Wer sich an dieser Aktion als Gastgeber beteiligen möchte, melde sich bitte telefonisch bei M. Köhn (02307/38133).

Termine

- Do., 01.12.16 Caritas und Kolping, Kath. Kirche, Robert-Koch-Str. 63
Freitag, 02.12.16 Familie Schwarz, Werner-Heisenberg-Str. 2
Samstag, 03.12.16 Familie Kreuzberg, Kurze Str. 4
Sonntag, 04.12.16 Familie Bleja, Am langen Kamp 3
Montag, 05.12.16 kath. Kindergarten, Pestalozzistraße
Dienstag, 06.12.16 Sportzentrum Kaiserau, Jacob-Koenen-Straße
Mi., 07.12.16 Altenzentrum Peter u. Paul, Pastoratsfeld 1
Do., 08.12.16 Familie Glöckner, Römerweg 5
Freitag, 09.12.16 Jahnschule, Heimstraße
Samstag, 10.12.16 Marienmarkt, kath. Kirche, Robert-Koch-Str. 63
Sonntag, 11.12.16 Marienmarkt, kath. Kirche, Robert-Koch-Str. 63
Montag, 12.12.16 Eichendorffschule (OGS), In der Kaiserau 29
Dienstag, 13.12.16 Frau Lapp, Binsengeweg 2
Mi., 14.12.16 Fam. Drieschner u. Fam. Jendretzki, Heidestr. 24
Do., 15.12.16 Familie Köhn, Römerweg 26
Freitag, 16.12.16 Bürgerhaus, Heimstraße
Samstag, 17.12.16 Neuapostolische Kirche, Königstraße
Sonntag, 18.12.16 Familie Thimm, Wasserkurler Str. 27
Montag, 19.12.16 noch unbesetzt
Dienstag, 20.12.16 Familie Rösler, Römerweg 33
Mi., 21.12.16 noch unbesetzt
Do., 22.12.16 Familie Großmann, Schimmelstr. 37
Freitag, 23.12.16 Familie Riedner, Kottenpfad 22



Ich möchte das noch viel tiefer erleben!

jesus beim **WORT** genommen

Seit Jahren lebte sie in unserem Land, hatte – als Flüchtling – die deutsche Sprache gut gelernt und sich liebevoll und vorbildlich als alleinerziehende Mutter um ihre Kinder gekümmert. Dann traf sie eine Botschaft, die ihr Leben neu aufwühlte. Ihre Mutter und ihre Schwester waren bei einem Bootsunglück auf der Flucht im Mittelmeer umgekommen. Ihr Bruder hatte überlebt, er war Zeuge des Unglücks gewesen und überbrachte diese Botschaft. Sie flog nach Griechenland und suchte auf kleinen Inseln Strände ab, in der Hoffnung ihre Lieben zu finden – vergeblich. Immer wieder teilte sie ihre hoffnungslose Situation und war froh über jeden Kontakt, der sie nicht verzweifeln ließ. Monate später bohrten Fragen in ihr. Gibt es einen Gott? Wer ist dieser Gott, dass er so schwere Lebenssituationen zulässt? Und zu all dem die Not: „Ich habe meinen Kindern keinen Zugang zum Geheimnis Gottes eröffnen können, denn ich selber habe in meinem Heimatland nur schlechte Erfahrung mit einem strafenden Gottesbild gemacht. Und niemand hat mir geholfen, weiter zu kommen.“ Später, in einem vertrauensvollen Gespräch erzählt sie: „Aber wenn ich Euch alle hier erlebe, wenn ich sehe, was ihr für andere macht und wie ihr Euch einsetzt, dann spüre ich, dass da etwas ist, was mich tief anspricht und anzieht. Ich möchte das noch viel tiefer erleben und kennen lernen!“

Das Leben zieht an, wenn es zur Botschaft geworden ist. Setz Friedens-Zeichen!

Die nächste
Ausgabe erscheint

AB 07. JANUAR

für den Zeitraum
07.01.-29.01.2017

Redaktionsschluss
am Do., 15.12.2016



Pastoralverbundbüro und
Pfarrbüro Heilige Familie Kamen

Kirchplatz 6a, 59174 Kamen

Tel.: 0 23 07/96 437-0

Fax: 0 23 07/96 437-30

Öffnungszeiten:

Di. und Fr. 9-12 Uhr

Mi. von 10-12 Uhr und von 16-18 Uhr

Telefonische Erreichbarkeit:

Mo., Di., Mi. und Fr. 9-12 Uhr

und Mi. 16-18 Uhr

Pfarrbüro St. Marien Kaiserau

Robert-Koch-Str. 63, 59174 Kamen

Tel.: 0 23 07/3560

Fax: 0 23 07/96 437-30

Mail: pv-kamen-kaiserau@erzbistum-paderborn.de

www.kirche-am-kreuz.de

Öffnungszeiten:

Jeden 1. Di. im Monat 16-18 Uhr

Telefonische Erreichbarkeit

für beide Gemeinden (Tel. 964370):

Mo., Di., und Fr. 9-12 Uhr, Mi. von

10 bis 12 Uhr und von 16 bis 18 Uhr

St. Marien:

1. Di. im Monat von 16 bis 18 Uhr

Pfarrsekretärinnen:

Sabine Berkenkamp,

Sabine Gibbels

**Gottesdienste im Altenzentrum „Peter und Paul“,
Kamen-Methler (Januar 2017):**

Samstag, 07.01.17, 16.30 Uhr, Vorabendmesse

Samstag, 14.01.17, 16.30 Uhr, Wort-Gottes-Feier

Samstag, 21.01.17, 16.30 Uhr, Vorabendmesse

Samstag, 28.01.17, 16.30 Uhr, Wort-Gottes-Feier



Bitte beachten Sie die Änderung der Öffnungs-
zeiten während der Feiertage auf Seite 16!

Die aktuellen Pfarrnachrichten
liegen an folgenden Stellen aus:

- Pfarrkirche Hl. Familie Kamen
- Pfarrkirche St. Marien Kaiserau
- Altenzentrum „Peter und Paul“
- Pastoralverbundbüro
- Reisebüro Brinkmann in der
Robert-Koch-Straße 66



Die Bilder in dieser Ausgabe stammen, wenn nicht
anders angegeben, von pfarrbriefservice.de.



**Öffnungszeiten der Pfarrkirche Hl. Familie Kamen:
Mo. bis Sa. von 9.30 bis 12.00 Uhr.**

*Geöffnet ist immer der Seiteneingang der Kirche
mit dem barrierefreien Zugang über die Rampe.*

V.i.S.d.P.: Pfarrer Bernhard Nake

Tel.: 0 23 07/96 437 0



kirche-
am-
kreuz.de